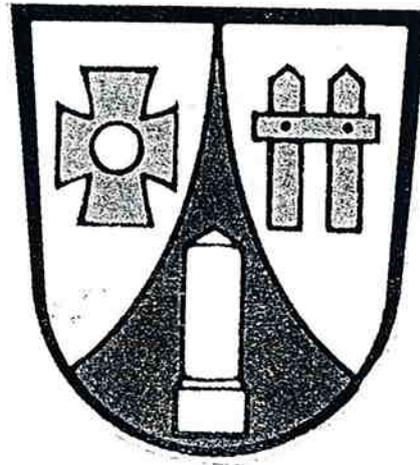


GEMEINDE HATTENHOFEN
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT MAMMENDORF
LKR. FÜRSTENFELDBRUCK

7. Änderung des
Bebauungsplanes
„Eichenstraße“



Hattenhofen, den 25.01.2000


Peter Dinkel
1. Bürgermeister

PLANUNGSBÜRO
Architekt Dipl.-Ing. Eckardt
Landsberger Straße 80
86938 Schondorf a.A.
Telefon: 08192 - 246
Telefax: 08192 - 297
D2: 0172 - 27 37 57 3

Schondorf, den 20.12.1998
geändert: 06.04.1999
geändert: 23.11.1999


Th. J. Eckardt
Arch. Dipl. - Ing.

Bestandteile des Bebauungsplanes

Seite

1.	Satzungstext (Präambel)	2
2.	Plan 1:1000	3
3.	Festsetzungen durch Planzeichen	4
4.	Festsetzungen durch Text	5
5.	Bestandsangaben, Zeichenerklärung und Hinweise	5
6.	Verfahrensvermerke	6
7.	Begründung	7

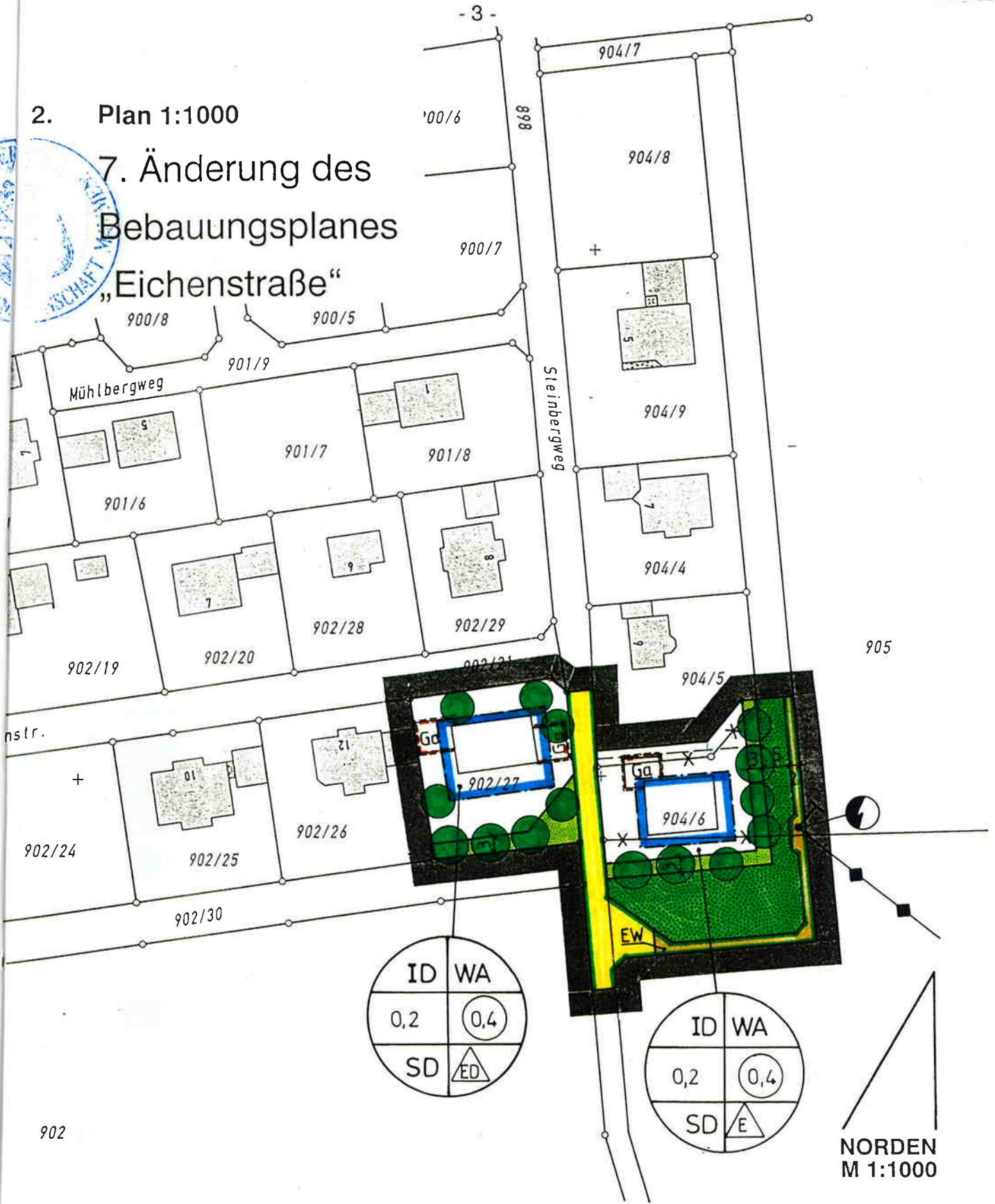
1. SATZUNGSTEXT

Präambel

Die Gemeinde Hattenhofen erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und 4 sowie §§ 9, 10 des Baugesetzbuches 1998 - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - GO -, in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), Art. 91 der Bayer. Bauordnung - BayBO - i.d.F. der Bekanntmachung vom 04. August 1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - BauNVO - in der Fassung der Verordnung vom 27. Januar 1990 (BGBl. I S. 127) diesen Bebauungsplan als **S a t z u n g** .

2. Plan 1:1000

7. Änderung des Bebauungsplanes „Eichenstraße“



Hattenhofen, den 25.01.2000

Schondorf, den 20.12.1998
geändert: 06.04.1999
geändert: 23.11.1999

PLANUNGSBÜRO

Architekt Dipl.-Ing. Eckardt
Landsberger Straße 80
86938 Schondorf a.A.
Telefon: 08192 - 246
Telefax: 08192 - 297
D2Fu: 0172 - 27 37 57 3

1. Bgm. P. Dinkel



Architekt Th. J. Eckardt

3. Festsetzung durch Planzeichen



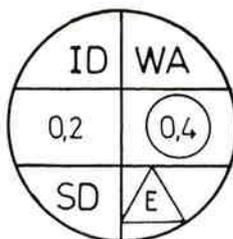
WA	allgemeines Wohngebiet
ID	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze, das Dachgeschoß darf ein Vollgeschöß sein
0,2	Grundflächenzahl (GRZ) ohne die Flächen nach § 19 Abs. 4 BauNVO
	Geschoßflächenzahl (GFZ)
	offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig
	offene Bauweise, nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
	Baugrenze
	Fläche für Garagen und Nebengebäude
	öffentliche Verkehrsfläche: Straßenverkehrsfläche Eigentümerweg
	Straßenbegrenzungslinie und Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
	öffentliche Grünfläche (Ortsrandeingrünung)
	private Grünfläche
	Bäume zu pflanzen
SD	Satteldach
	Maßangabe in Metern, z.B. 3 m
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 7. Änderung des Bebauungsplanes

Erläuterungen der Nutzungsschablone

Erd- u. Dachgeschoß
DG als VG zulässig

Grundflächenzahl (GRZ)

Satteldach



allgemeines Wohngebiet

Geschoßflächenzahl (GFZ)

z.B. offene Bauweise,
nur Einzelhäuser lässig

4. Festsetzungen durch Text

- 4.1 Für den gesamten Umgriff des Bebauungsplanes Eichenstraße wird die Grundflächenzahl ohne die Flächen nach § 19 Abs. 4 BauNVO auf 0,20 festgesetzt.
- 4.2 Die 7. Änderung des Bebauungsplanes ersetzt die entsprechenden Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eichenstraße“ einschl. der 1. bis 6. Änderung des Bebauungsplanes.
- 4.3 Im übrigen gelten die Festsetzungen dieses Planes einschließlich dessen Änderungen mit allen Festsetzungen und Hinweisen weiter.

5. Bestandsangaben, Zeichenerklärungen und Hinweise



bestehende Grundstücksgrenze



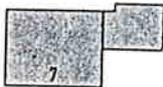
entfallende Grundstücksgrenze



Vorschlag für die Teilung von Grundstücken

902/27

Flurstücksnummer, z.B. 902/27



bestehendes Hauptgebäude bzw. Nebengebäude



Gebäudeschema für geplantes Gebäude



elektrischer Freileitungsendmast

Kartengrundlage:

Amtliche Katasterblätter M 1:1000,
die Planzeichnung ist zur Maßentnahme nur bedingt geeignet (keine Gewähr für Maßhaltigkeit)

6. Verfahrensvermerke

1. Der Gemeinderat Hattenhofen hat in der Sitzung vom **01.12.1998** die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Eichenstraße“ beschlossen. Der Änderungsbeschuß wurde am **11.02.1999** ortsüblich bekanntgemacht.

(Siegel)



Hattenhofen, den 31.01.2000

[Handwritten signature]

P. Dinkel, 1. Bürgermeister

2. Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB von **19.02.1999** bis **19.03.1999** öffentlich dargelegt. Während dieser Zeit bestand Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

(Siegel)



Hattenhofen, den 31.01.2000

[Handwritten signature]

P. Dinkel, 1. Bürgermeister

3. Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom **17.06.1999** bis **19.07.1999** in der Gemeindekanzlei der Gemeinde Hattenhofen sowie in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf öffentlich ausgelegt.

(Siegel)



Hattenhofen, den 31.01.2000

[Handwritten signature]

P. Dinkel, 1. Bürgermeister

4. Die Gemeinde Hattenhofen hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **23.11.1999** die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Eichenstraße“ gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

(Siegel)



Hattenhofen, den 31.01.2000

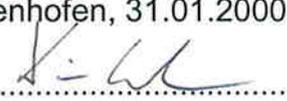
[Handwritten signature]

P. Dinkel, 1. Bürgermeister

Der Beschluß der Gemeinde Jesenwang über die Bebauungsplanänderung ist am **28.01.2000** ortsüblich bekanntgemacht worden (§ 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die Bebauungsplanänderung ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 1 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Die Bebauungsplanänderung mit Begründung liegt bei der Gemeinde Hattenhofen und in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Hattenhofen, 31.01.2000


.....
P. Dinkel, 1. Bürgermeister